

Germersheim, 16.01.2024

Ofenführerscheine

Kostenloses Schulungsangebot der Kreisverwaltung für Besitzer von Kaminen und Holzöfen – Weniger Schadstoffausstoß – Luftverschmutzung aktiv reduzieren

Holzofen-Besitzer im Landkreis Germersheim können sich ab sofort für einen kostenlosen Ofenführerschein-Kurs anmelden. „Damit soll die lokale Luftverschmutzung durch eine optimierte Bedienung möglichst vieler privat genutzter Holzöfen schnell und deutlich verringert werden – ein weiterer kleiner, aber effektiver Baustein in Sachen Klimaschutz“, werben Landrat Dr. Fritz Brechtel und die für Klimaschutz zuständige Kreisbeigeordnete Jutta Wegmann für eine Teilnahme an dem kostenlosen Angebot.

Im Landkreis Germersheim gibt es rund 20.000 Holzfeueranlagen, die etwa 21.000 Tonnen Holz pro Jahr verfeuern. „Durch die richtige Bedienung eines Holzofens kann die Feinstaubbelastung um 45 Prozent, der CO₂-Ausstoß um bis zu 50 Prozent und die Emission organischer Schadstoffe um bis zu 67 Prozent reduziert werden“, stellt Philipp Riedel, Klimaschutzmanager des Landkreises Germersheim dar.

In Deutschland haben rund zwölf Millionen Haushalte mindestens einen Holzofen, die jährlich rund 24 Millionen Tonnen Kohlenstoffdioxid (CO₂) ausstoßen. Gleichzeitig gelangt Ruß, der nach CO₂ der stärkste Klimatreiber ist, in die Umwelt. Holzöfen sind dabei für rund 56 Prozent des emittierten Rußes in Europa verantwortlich.

Um möglichst viele Besitzer von Holzöfen gleichzeitig schulen zu können, hat sich der Landkreis Germersheim für eine Kooperation mit der deutschen Ofenakademie entschieden. Die Ofenakademie ist eine digitale Schulungsplattform, die darauf zugeschnitten ist, die Ofennutzer in Deutschland schnellstmöglich zu trainieren. Kernstück ist ein gut eineinhalbstündiger Onlinekurs, in dem Experten und Expertinnen erklären, worauf beim

Herausgeber: Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim

Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Astrid Seefeldt, Tel. 07274/53-405, Claudia Seyboldt, Tel. 07274/53-255,
Michael d'Aguiar, Tel. 07274/53-1107
Telefax 07274/53-15-255, E-Mail: presse@kreis-germersheim.de



Heizen mit Holz besonders zu achten ist. Das Seminar kann jederzeit begonnen oder unterbrochen und später fortgesetzt werden. Am Ende gibt es einen kurzen Test. Wer den besteht, bekommt den Ofenführerschein und ein personalisiertes Umweltzertifikat.

Der Landkreis Germersheim will im ersten Schritt die Akzeptanz testen. Er bietet den heimischen Hausbesitzern und Mietern, die eine sogenannte holzbetriebene Kleinfeuerungsanlage nutzen, einen kostenlosen Gutschein für den Besuch der Online-Akademie. 350 Gutscheine gibt es im ersten Anlauf; die Vergabe erfolgt im Windhundverfahren.

Das Verfahren ist einfach: Wer den Ofenführerschein kostenlos absolvieren will, geht auf www.ofenakademie.de/landkreis-germersheim/. Dort kann ein Zugangscode abgefragt und jederzeit mit der Schulung losgelegt werden.

„Wir sehen die Schulung als sinnvolle und effektive Möglichkeit, die Luftqualität zu verbessern. Durch die Kooperation mit der Ofenakademie können viele Besitzer von Holzöfen schnell und kostengünstig geschult werden. Der Ofenführerschein ist ein wertvolles Zertifikat, das den Besitzern von Holzöfen zeigt, dass sie sich mit dem Thema Heizen mit Holz auseinandergesetzt haben und die richtigen Maßnahmen zur Reduzierung der Schadstoffemissionen ergreifen“, so Landrat Brechtel.

Mehr Infos gibt es unter www.ofenakademie.de bzw. www.ofenakademie.de/landkreis-germersheim/.

Wenn darüber hinaus Fragen bestehen, wenden sich Interessierte bitte an Philipp Riedel, Klimaschutzmanager des Landkreises Germersheim, Tel. 07274/53-4505, E-Mail: p.riedel@kreis-germersheim.de.